

## Liebe Freundinnen und Freunde,

Der Öko- und Bioboom in der öffentlichen Diskussion ist gut, weil es - insbesondere beim Klimawandel - allerhöchste Zeit für allerhöchste Aufmerksamkeit und vor allem für Quantensprünge beim Handeln ist. Er ruft aber auch die Sorge hervor, dass die Politik- und Medienkarawane nach einer kurzen Aufregungs- und Ankündigungskonjunktur für mehr Klimaschutz, weniger Pestizidbelastungen beim Gemüse etc. wieder weiterzieht und sich alle mit dem Gefühl „gut, dass wir darüber gesprochen haben“, zurücklehnen. Wir wollen jedenfalls dranbleiben!

Nach unserem schönen und gutbesuchten Neujahrstreffen geht es dementsprechend an die konkrete Arbeit. Wir laden Euch hiermit zu drei Terminen ein: Das Kommunalforum am 23.2., bei dem wir Schwerpunkte unserer Arbeit für Bielefeld in den kommenden Jahren (weiter) entwickeln wollen. Grüner Tisch am 7.3., bei dem die Energiewende im Mittelpunkt stehen soll und die Jahreshauptversammlung (JHV) am 17.3.

Weitere Termine und Projekte erhaltet Ihr mit der nächsten *big*, die wir (voraussichtlich) am 8.3. verschicken werden. Die angekündigte Biobroschüre, an der wir ebenfalls mit Hochdruck arbeiten, wird - wenn nichts Unerwartetes passiert - kurz vor der JHV vorliegen.

## Freitag, 23. Februar: Grünes Kommunalforum

### BielefeldGRÜN - Was wollen wir bewegen?

Welche Schwerpunkte wollen wir auf der kommunalen Bühne in naher und weiterer Zukunft setzen. Wie entwickeln wir unsere Programmatik weiter?

16.00 - 19.30, Grünes Büro, Viktoriastr. 41

#### Impulsreferate:

**Kommunale Integrationsstrategien:** Worauf ist zu achten, was fehlt in Bielefeld? (Cemalettin Özer, MOZAIK Consult)

**Perspektiven nachhaltiger Wirtschaftspolitik** in Bielefeld (Brigitte Meier, WEGE)

**Biostadt/Ökostadt Bielefeld** (Marle Kopf, Verbraucherberatung Bielefeld)

Pause, dann

Arbeitskreise zu den drei Themen

AK Wirtschaft

AK Integration

AK Bio-/Ökostadt

Dann

Kurze Vorstellung der Arbeitsergebnisse im Plenum

Um die Verpflegung planen zu können, wäre eine kurze Anmeldung bis 21.2. hilfreich: Te. 179767 oder [info@gruene-bielefeld.de](mailto:info@gruene-bielefeld.de)

Kurz und bündig  
Februar 2007

KV Bielefeld  
[info@gruene-bielefeld.de](mailto:info@gruene-bielefeld.de)  
T. 0521/17 97 67



## Mittwoch, 7.3. Energie der Zukunft

Gleichnamiger Film (3-sat) wird gemeinsam betrachtet. Anschließend Diskussion über Bielefelder Energiewendeszenarien.

Der Grüne Tisch im März.

7.3., 20.00 Uhr, Grünes Büro

## Samstag, 17.3. Jahreshauptversammlung

Wie immer erhaltet Ihr rechtzeitig eine ausführliche Tagesordnung mit allen Unterlagen, die wir mit der *big* verschicken. Inhaltlicher Schwerpunkt der Veranstaltung wird - wie mehrfach angekündigt - das Thema Klimaschutz sein. Dazu haben wir Reinhard Loske eingeladen. Gemeinsam mit ihm und anderen werden wir auch über die Frage debattieren, ob Bielefeld denn unabdingbar ein neues Kohlekraftwerk als „Übergangstechnologie“ braucht, oder ob es nicht zukunftsträglichere Alternativen gäbe.

Hier aber die offizielle Einladung

### Grüne Jahreshauptversammlung 2007

Samstag, 17.3., 11 - 19h

Berufskolleg Senne

#### Tagesordnung

#### 1. Begrüßung durch den Kreisvorstand/Formales

#### 2. Kreisvorstand

A) Rechenschaftsbericht, Ausblick

B) Finanzen: Jahresabschluss 2006; Bericht d. Rechnungsprüfer; HH-Plan 2007; Mittelfristige Planung: Aussprache und Verabschiedung

C) Entlastung

D) Neuwahl Kreisvorstand

#### 3. Kommunales

A) Strategische Optionen für Kommunalwahl 2009

#### 4. 2007 Klimaschutz jetzt!

A) Einführung: **Reinhard Loske** MdB

B) Foren zu Klimakampagne, Übergangstechnologie Kohle?

C) Beschlussfassung Arbeitsprogramm Klimaschutz

#### 5. Bundespolitik

A) Fragen an Britta Haßelmann

B) Wahl der Jahresdelegierten für die Bundesdelegiertenkonferenz

#### 6. Düsseldorf

A) Politischer Ausblick

B) Wahl der Delegierten für Landesdelegiertenkonferenz und Landesparteirat

#### 7. Sonstige Wahlen

Bezirksverband, Rechnungsprüfung, Landesfinanzkonferenz

#### 7. Anträge (Gütersloher Erklärung)

#### 8. Sonstiges

*Wir suchen noch KandidatInnen und Kandidaten für den Kreisvorstand und alle anderen Delegiertenmandate. Wünschenswert wäre eine kurze schriftliche Bewerbung bis zum 5.3. Falls Fragen zum Arbeitsaufwand bestehen, bitte im Büro nachfragen!*

Es wird ein preiswertes (bei Bedarf auch vegetarisches) Mittagessen geben. Dafür erbitten wir baldmöglichst um Anmeldung.

Es grüßen

Der Vorstand, Gaby Grosser, Marianne Weiß



## Zur gefälligen Erinnerung:

Die letztjährige JHV hatte einstimmig beschlossen, eine Stromwechselkampagne zu starten: Dazu sollte die Geschäftsstelle den **Stromanbieter wechseln**. Alle Mitglieder werden aufgefordert, das auch zu tun und zu dokumentieren.

In einem zweiten Schritt sollte eine öffentliche Kampagne für den Stromwechsel gestartet werden.

Die Geschäftsstelle und zahlreiche Mitglieder haben gewechselt, die Kampagne, die sich auch mit der von den Umweltverbänden und den Bundesgrünen initiierten Aktion „Atomausstieg selber machen“ deckt, läuft.

Aber - um es vorsichtig auszudrücken - es gibt noch Wechselepotenzial auch bei uns GRÜNEN!

Dabei gibt es so wenige Dinge, wo es ganz einfach ist, das ökologisch Richtige zu tun.

- **Konkreter Beitrag zum Klimaschutz - Du sparst CO2-Emission**
- **Förderung der Energiewende - der Anteil an Strom, den Du bezahlst, muss aus regenerativen Quellen eingespeist werden und die Anbieter von Ökostrom investieren - im Gegensatz zu den Stadtwerken - ausschließlich in diese zukunftsträchtigen Quellen!**
- **Deutliches Signal gegen Atomindustrie (wer seinen Strom von den Bielefelder Stadtwerken kauft, bezahlt für 51% Atomstrom - der Anteil der regenerativen Energien entspricht dem gesetzlich vorgeschriebenen Mindestanteil)**
- **Geringe Mehrkosten: Sie liegen je nach Anbieter und Verbrauch unterschiedlich, durchschnittlich im einstelligen Bereich. So billig ist Öko nicht immer zu haben.**

## Der Wechsel ist ganz einfach.

Du suchst Deinen neuen Anbieter.

Die Kampagne der Umweltverbände schlägt folgende Anbieter (deren Profil sich unterscheidet) vor:

<b>Unternehmen</b>	<b>kwh Brutto</b>	<b>Monatsgrundpreis</b>	<b>Monatskosten (300 kwh)</b>
Lichtblick	18,98 ct	7,08	64,02
Greenpeace energy	19,9 ct	9,50	69,02
naturstrom	19,25 ct	7,95	65,70
Elektrizitätswerke Schönau	19,9 ct	5,90	65,06

*Vergleich Stadtwerke Bielefeld*    17,20ct                      8,65                      60,25

Dann bei diesem Anbieter Formular ausfüllen. Alles andere macht der neue Anbieter.

Und die Stadtwerke bleiben für eventuelle Störungen o.ä. ansprechbar. Die verkaufen ihren Strom ja auch bundesweit und sind an solche Kooperationen gewöhnt.

Keine Angst also, es geht kein Licht aus und es ist ein ebenso normaler Vorgang, seinen Stromversorger zu wechseln, wie heute bei real und morgen bei Dengel einzukaufen.

Und dann bitte Rückmeldung an uns.